



AUF EINEN BLICK: BADEN-WÜRTTEMBERG

WEICHEN STELLUNG

für Viertklässler

Eine Initiative der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Was steckt hinter WEICHENSTELLUNG für Viertklässler

WEICHENSTELLUNG ist ein Mentoring-Programm der ZEIT-Stiftung

Das Ziel: junge Menschen stärken und chancengerechte Bildung ermöglichen

Das Konzept von WEICHENSTELLUNG hat die ZEIT-Stiftung 2013 in Zusammenarbeit mit dem Erziehungswissenschaftler Professor Reiner Lehberger von der Universität Hamburg entwickelt.

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler ist ein Teil dieses Programms und wird in Baden-Württemberg seit 2014 realisiert. Es unterstützt Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Grundschule auf das Gymnasium oder eine andere weiterführende Schule. Damit fördert es gezielt und individuell Kinder, die das Potenzial für einen höheren Schulabschluss haben, aber aus vielfältigen Gründen auf ihrem Bildungsweg zusätzliche Unterstützung benötigen. So stellt das Projekt die Weichen für die Zukunft.





Die Kinder- und Jugendbuchautorin
Kirsten Boie, Schirmfrau des Projektes:
**„Klar schaffst du das –
mit WEICHENSTELLUNG
klappt es noch besser!“**

Wie funktioniert das Programm

Bei WEICHENSTELLUNG für Viertklässler in Baden-Württemberg begleiten Lehramtsstudierende der Pädagogischen Hochschule Weingarten als Mentorinnen und Mentoren ausgewählte Viertklässler – Mentees genannt – über einen Zeitraum von drei Jahren, von der vierten bis zur sechsten Klasse. Die Studierenden vermitteln den Kindern wichtige Fähigkeiten für das selbstständige und wirksame Lernen. Sie helfen ihnen in zentralen Schulfächern und fördern ihre individuellen Begabungen. Darüber hinaus sind die Mentorinnen und Mentoren Ansprechpartner und Ratgeber in verschiedenen Lebensbereichen und unternehmen mit ihren Mentees kulturelle Aktivitäten. Für die Schülerinnen und Schüler ist die Teilnahme am Programm kostenlos.

Alle Beteiligten von WEICHENSTELLUNG für Viertklässler profitieren: Die Kinder können ihre Potenziale besser entfalten, die Eltern werden bei der Förderung ihrer Kinder unterstützt, die Schulen können stärker auf die unterschiedlichen Begabungen ihrer Schülerinnen und Schüler eingehen und die Lehramtsstudierenden sammeln praktische Erfahrungen für ihren zukünftigen Beruf.

WEICHENSTELLUNG ist nur möglich dank der guten und engen Zusammenarbeit mit den Partnerschulen und allen weiteren Beteiligten des Projekts – das gemeinsame Ziel von chancengerechter Bildung fest im Blick.

So sieht die Förderung aus

Die Studierenden begleiten je drei Kinder, an der Grundschule rund 18 Stunden und an der weiterführenden Schule rund acht Stunden im Monat. Sie helfen in Deutsch, Mathe und Englisch, vermitteln Lernstrategien, motivieren und stärken Kooperations- und Teamfähigkeit. Dabei erhalten die Mentorinnen und Mentoren Unterstützung von der pädagogischen Leitung des Programms und stimmen sich mit der Klassenleitung der Mentees sowie bei Bedarf mit den Eltern und dem WEICHENSTELLUNG-Team der Pädagogischen Hochschule Weingarten ab.

Zudem nehmen die Studierenden einmal im Monat mit ihren Mentees an einem Kulturprogramm teil. Die Auswahl – von Ausstellungen über Theater bis hin zu Mitmachkursen – ist vielfältig. Im Vorfeld bereiten die Studierenden die Kinder vor, die Nachbereitung festigt die neuen Erfahrungen. Das gemeinsame Kulturprogramm schafft ein vertrauensvolles Miteinander, von dem die Studierenden und Kinder profitieren sowie auch Eltern und Schulen.

So funktioniert WEICHENSTELLUNG für Viertklässler

Förderzeitraum 3 Jahre



Die detaillierte Ausgestaltung von WEICHENSTELLUNG passen die Partner an den einzelnen Standorten den dortigen Gegebenheiten und Bedürfnissen an.

Die Mentees

Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler erfolgt bereits in der dritten Klasse durch die jeweilige Klassenleitung nach festgelegten Kriterien und in Abstimmung mit den Eltern. Teilnehmen können Viertklässlerinnen und Viertklässler, die Potenzial für einen höheren Schulabschluss mitbringen und mehr Unterstützung benötigen, als es in ihrem familiären Umfeld möglich ist. Sie sollten eine erkennbare Lern- und Leistungsbereitschaft zeigen und motiviert sein, die verabredeten Hilfen und Angebote anzunehmen sowie regelmäßig an der fachlichen Förderung und dem Kulturprogramm teilzunehmen.

„WEICHENSTELLUNG macht Spaß und ich lerne sehr viel.“

Jaysen Neumüller, Mentee

„WEICHENSTELLUNG stärkt die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung und hilft uns sehr.“

Julia Boskovic, Mutter eines Mentees

„Im Laufe der Zeit bin ich zu einer wichtigen Ansprechperson für meine Mentees geworden – das macht mich stolz. Ich bin froh, bei WEICHENSTELLUNG mitzuwirken.“

Theresa Schropp, Mentorin

Die Mentoren

Die Mentorinnen und Mentoren sind Lehramtsstudierende mit pädagogischer Erfahrung, die während des Studiums intensive Praxiserfahrungen sammeln und sich gesellschaftlich engagieren möchten. Sie werden im Vorfeld gezielt auf ihre Aufgaben vorbereitet und nehmen über die Projektdauer an Vorbereitungs- und Begleitseminaren an der Pädagogischen Hochschule Weingarten teil. Die pädagogische Leitung des Programms berät sie, um die Unterstützung der Kinder optimal zu gestalten. Die Studierenden erhalten eine Aufwandsentschädigung und können Leistungspunkte für den Praxisanteil des Lehramtsstudiums erwerben.

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler in Zahlen

822 Mentees in Deutschland und **163 Mentees** in Baden-Württemberg haben bisher von WEICHENSTELLUNG für Viertklässler profitiert. **Aktuell** nehmen **481 Viertklässler** insgesamt und **66** in Baden-Württemberg teil.

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler wächst und zieht Kreise. Dank starker Kooperationspartner ist die Initiative inzwischen neben Hamburg auch in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen vertreten.

366 Mentorinnen und Mentoren in Deutschland und **111** in Baden-Württemberg begleiten bisher Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg in eine weiterführende Schule. **Aktuell** beteiligen sich deutschlandweit **169** und in Baden-Württemberg **22 Studierende**.

152 Schulen in Deutschland und **32 Schulen** in Baden-Württemberg waren bisher Partnerschulen. **Aktuell** beteiligen sich deutschlandweit **123** und in Baden-Württemberg **17 Schulen**.

Stand Juni 2020

Unsere Kooperationspartner

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler ist in Baden-Württemberg möglich dank der Förderung der Karl Schlecht Stiftung, der Bruno-Frey-Stiftung, der Karl-Jegg-Stiftung, der Mossakowski Stiftung, des Lions-Clubs Ravensburg und der Waisenhausstiftung Siloah sowie der Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten, die das Projekt vor Ort koordiniert. Unterstützt wird das Projekt in Baden-Württemberg zudem von den Bildungsregionen der Landkreise Biberach und Ravensburg, und von den Städten Biberach an der Riß, Laupheim, Ravensburg und Weingarten.

Gesamtkoordination

Dr. Tatiana Matthiesen

Bereichsleiterin Förderbereich Bildung und Erziehung

Gesamtkoordination WEICHENSTELLUNG

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, Hamburg

E-Mail: matthiesen@zeit-stiftung.de

Projektkoordination WEICHENSTELLUNG für Viertklässler in Baden-Württemberg

(Biberach an der Riß, Laupheim, Ravensburg und Weingarten)

Prof. Dr. Bernd Reinhoffer

Projektleitung

Pädagogische Hochschule Weingarten

E-Mail: reinhoffer@ph-weingarten.de

Florian Ewald M.A.

Projektkoordination

Pädagogische Hochschule Weingarten

E-Mail: ewald@ph-weingarten.de

Mehr Informationen auf
www.weichenstellung.info



Impressum

Herausgeber:
ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius
Feldbrunnenstraße 56
20148 Hamburg
Telefon: 040 413366
Fax: 040 41336700
E-Mail: zeit-stiftung@zeit-stiftung.de
www.zeit-stiftung.de

Verantwortlich:
Prof. Dr. Michael Göring

Redaktion:
Jessica Staschen, Kirsten Drees

Gestaltung:
www.frau-albrecht.com

Fotos:
Tobias Fährmann

Stand: Juni 2020

